

Leistungsbeschreibung: Mobile VR-Kits

Auftraggeber

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
Fakultät 5 – Wirtschaft, Recht und Gesellschaft
Institut für Wirtschaftswissenschaften
Fachgebiet ABWL, insbesondere Organisation und Unternehmensführung (OE 5301)
Kontakt: Dr. Lukas Fitz (fitz@b-tu.de)

1. Leistungsumfang

Drei vollständige VR-Kits, welche sich jeweils wie folgt zusammensetzen:

- Notebook inkl. Netzteil
- VR-Brille
- Zubehör
 - USB-C-auf-USB-C-Kabel zur kabelgebundenen Verbindung
 - Abwischbare Polsterung für die Brille
- Hartschalenkoffer zum Transport und mobilen Gebrauch des Kits
- Zusammenstellung der Komponenten in ein kohärentes Produkt-Kit

2. Anforderungen (Ausschlusskriterien)

Die folgenden Anforderungen stellen Ausschlusskriterien je VR-Kit dar, die mindestens zu erfüllen sind. Deren Nicht-Erfüllung führt zum Ausschluss eines Angebots.

- **Hardwareanforderungen Notebook:**
 - Dedizierte Grafikkarte mit mindestens 8 GB GDDR
 - Mindestens 8 CPU-Kerne / 16 Threads
 - Mindestens 32 GB RAM
 - Betriebssystem Windows 11
 - Netzteil
- **VR-Hardware:**
 - Meta Quest 3
- **Zubehör:**
 - USB C - USB C Kabel zur kabelgebundenen Verbindung
 - Austauschbare und abwischbare Polsterung für die Brille
- **Hartschalenkoffer:**
 - Spritzwasserfest
 - Rollbar
 - ausziehbarer Handgriff
 - Interieur: Polsterung für Notebook und Brille

- **Zusammenstellung:**
 - Die angebotene Lösung muss ein kohärentes Kit darstellen, bei dem Hardware, Zubehör und Transportlösung funktional, technisch und konzeptionell aufeinander abgestimmt sind und im Zusammenspiel als einheitliches Produkt genutzt werden können. Das Gesamtkonzept aus Hardware, VR-Brille, Zubehör und Transportlösung muss schlüssig, praxisgerecht und auf den mobilen Einsatz ausgelegt sein. Dabei sind Aspekte wie Robustheit, Benutzerfreundlichkeit, sichere Unterbringung, einfacher Transport sowie schneller Auf- und Abbau zu berücksichtigen. Die drei VR-Kits müssen in allen o.g. Belangen identisch sein.

3. Abnahme- und Prüfkriterien

- Vollständige Aufbau- und Inbetriebnahmefähigkeit der gelieferten VR-Kits gemäß Leistungsbeschreibung.
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Funktion aller Komponenten (Notebook, VR-Brille, Zubehör, Koffer).
- Funktionsprüfung der Hardware durch Testbetrieb mit geeigneter Beispiel- bzw. Demonstrationssoftware.

4. Sonstiges

Anbieter werden gebeten, geeignete Referenzdarstellungen zu vergleichbaren Projekten oder Lieferungen vorzulegen. Diese sollen Rückschlüsse auf die fachliche Kompetenz, Erfahrung mit VR-Hardware sowie die Umsetzung mobiler Gesamtlösungen zulassen.